



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

Umsetzung von Health in all Policies (HiAP) insbesondere in den Frühen Hilfen in Zeiten einer Pandemie

Ute Thyen

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Universität zu Lübeck

Kongress Armut und Gesundheit 2021, Berlin

Auftakt zum Schwerpunkt Frühe Hilfen_Corona_Krise:

Was lernen wir daraus?

Health in all policies- in aller Munde

- **HiAP** ist „ein Konzept für die Politik in allen Sektoren, die systematisch die Auswirkungen von Entscheidungen auf Gesundheit und Gesundheitssysteme berücksichtigt, Synergien sucht und schädliche Auswirkungen auf die Gesundheit vermeidet, um die Gesundheit der Bevölkerung und gesundheitliche Chancengleichheit zu verbessern“ (WHO 2013, Helsinki)
- **Gesundheitsförderung:** Gesundheit ist nicht nur Thema des Gesundheitssektors, sondern eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die in allen Bereichen des öffentlichen Handelns gefördert werden soll – so die Kernaussage des Konzepts „Health in All Policies“ des Zukunftsforums Public Health (<https://zukunftsforum-public-health.de/health-in-all-policies/>)
- Gesundheitsfördernde Gesamtpolitik, „gesunde öffentliche Politik“- Ottawa Charter 1986
- **Whole of government approach**“Recognize that effective non-communicable disease prevention and control require leadership and multisectoral approaches for health at the government level, including, as appropriate, **health in all policies and whole-of-government approaches** across such sectors as health, education, energy, agriculture, sports, transport, communication, urban planning, environment, labour, employment, industry and trade, finance, and social and economic development;” (Source WHO: *2011 Political Declaration*, (36))
- **Whole of society approach**“Acknowledge the contribution of and important role played by all relevant stakeholders, including individuals, families and communities, intergovernmental organizations and religious institutions, civil society, academia, the media, voluntary associations and, where and as appropriate, the private sector and industry, in support of national efforts for non-communicable disease prevention and control, and recognize the need to further support the strengthening of **coordination among these stakeholders** in order to improve the effectiveness of these efforts;” (Source: *2011 Political Declaration*, (37))

Familiäre Gesundheit fördern

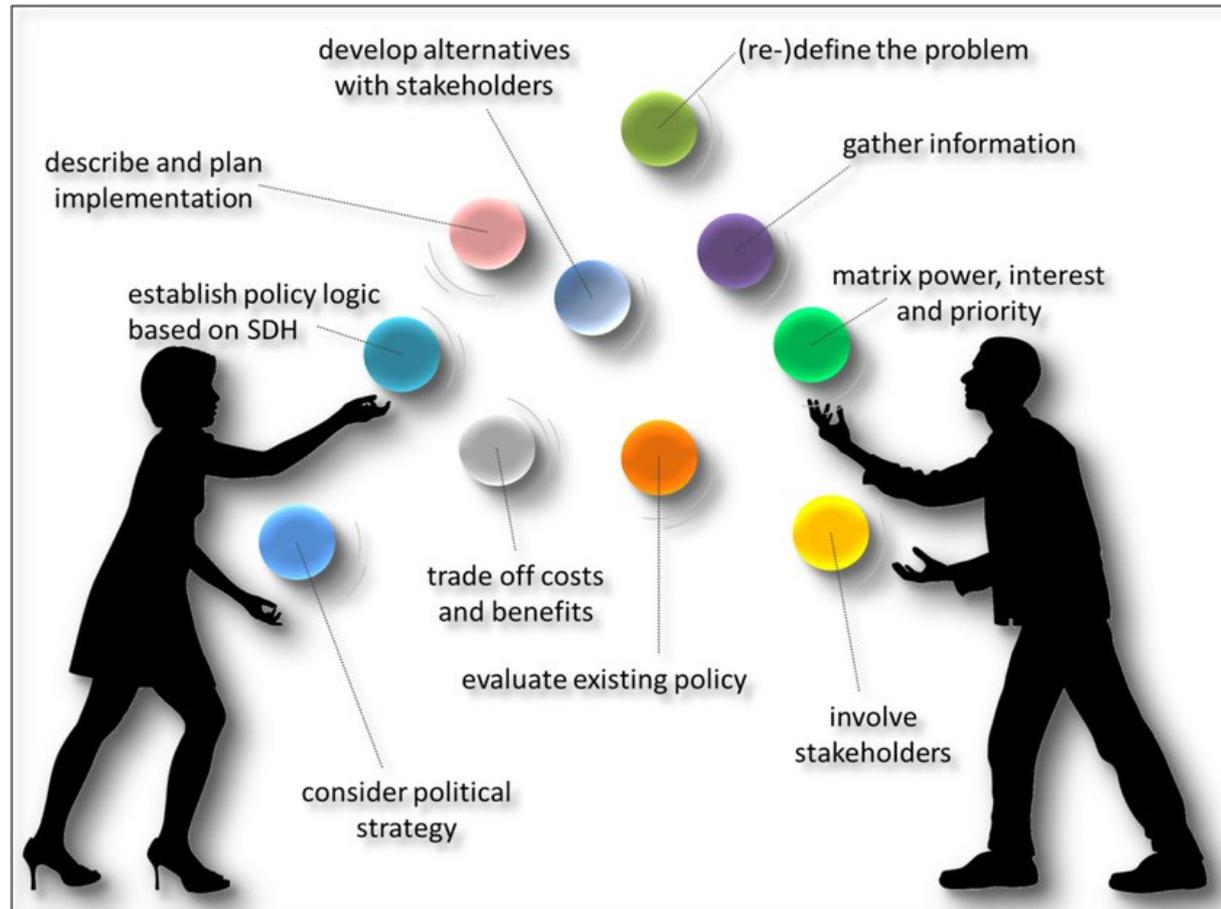
- Familien sind Lebensgemeinschaften, in der verschiedene Generationen Sorge füreinander tragen, d.h. sie sind soziale Systeme mit habituellen Logiken und geschlechts-, milieusowie kulturspezifischen Ordnungsmustern (Diversität)
- Ziel ist die Unterstützung des familiären „Gelingens“, so dass Familien im Idealfall Orte gegenseitiger Unterstützung bilden („Doing family“ Geene).
- Teilhabe/Partizipation: Kinder und Jugendliche aber auch ganze Familien haben das Recht, zu allen Angelegenheiten, die ihr Leben betreffen, gehört zu werden, Mitsprache zu erhalten, Entscheidungen mitzugestalten und umzusetzen

Selbst- Test:

10 EPHO+ Corona Maßnahmen + Kinder

1. Solide Daten schaffen und nutzen
2. Krisenplanung und Krisenmanagement - Gesundheitliche Notlagen erfolgreich meistern
3. **Gesundheit vielfältig schützen: Umweltschutz, Arbeitsschutz, Lebensmittelsicherheit, Verbraucherschutz, Verkehrssicherheit und Patientensicherheit**
4. **Gesundheitsförderung, v.a. gesundheitliche Ungleichheit abbauen**
5. **Prävention: Krankheiten verhindern oder früh erkennen**
6. Governance - Leitung, Führung und Verantwortung für Gesundheitsfragen sicherstellen
7. Kompetentes Fachpersonal im öffentlichen Gesundheitswesen sicherstellen
8. Struktur und Finanzierung im Gesundheitswesen sicherstellen
9. Angemessen und effizient kommunizieren und mobilisieren
10. Angewandte Public Health-Forschung

HiAP „juggling process“



de Leeuw, E., Clavier, C. & Breton, E. Health policy – why research it and how: health political science. *Health Res Policy Sys* **12**, 55 (2014). <https://doi.org/10.1186/1478-4505-12-55>, license CC BY 4.0